

Traurige Erinnerung

Von Rin-Okumura

Kapitel 4: Die Feurige Liebe der Vampire

"Und wieder sind wir zurück, bei unseren Geschichte an der wir, euch gerne teilhaben lassen wollen", sprach Jule dann. "Genau, heute erzähle ich wies weiter geht, wie ihr ja noch wisst haben, wir euch ja erzählt, das Jule damals was schlimmes wiederfahren ist, und wir darum nicht ins Kino gingen, stattdessen liefen wir zum Eiscafe", sagte Krissi dann.

Damals:

Die vier kamen, im Eiscafe an, und setzten sich auf der Fensterseite hin. "Oh lecker ich werde einen doppelgroßen Eisbecher nehmen", lachte Aido dann. "Herje wenn du sie viel in dich reinstopft platzt du noch", warf Kain ein. "Oh ja oder er wird zu Eis, wenn er soviel eis im Körper hat", kicherte Krissi dann. "Aido und Kain wurden plötzlich ziemlich ruhig. "Was habt ihr beiden denn jetzt?", fragte Jule nun. "Ach nichts es ist alles okay", lächelte Aido und rückte etwas näher zu ihr, Jule wurde darauf hin knall rot. Krissi stand dann auf, das Cafe war wirklich sehr voll, und würde wohl noch etwas dauern, bis jemand zu ihnen kommt um deren Bestellung auf zunehmen. "Ich werde noch kurz an die Frische Luft gehen, mir ist etwas schwindlig, die Frische Luft wird mir gut tun", fing Krissi an, und verließ dann das Cafe und ging raus auf die Eiscafe Terrasse, und setzte sich dort an den Springbrunnen.

"Hey Kain, lauf schon du willst doch auch zu ihr", fing Aido in Gedanken zu Kain an, der seine Gedanken verstand. "Ich werde mal nach ihr sehen, ihr beide kommt ja klar", lächelte Kain, stand auf und ging nach draußen. Jule blickte Aido an. "Hmm Kain, wurde ja mit einen Schlag so rot, ob es ihn gut geht?", fragte Jule ihn dann, und Aido musste lachen. "Was ist denn jetzt mit dir los?", fragte Jule nun. "Ach nichts, aber Kain ist nicht Krank, er scheint nur Krissi wirklich gern zu haben", lächelt und erklärte Aido ihr. "Oh ich verstehe, ich schätze mal Krissi mag Kain auch", kicherte Jule dann. "Weist du Jule ich mag dich auch", sprach Aido und wurde knall rot.

Jule wurde auch mit einen schlag knall rot. "Ich mag dich auch Aido", sagte sie ganz verlegen, als Aido ihre Hand nahm. "Das freut mich, weist du ich habe gar keine Lust mehr auf Eis, hier dauert es ja Ewigkeiten, las uns etwas spazieren gehen, nur wir beide okay, ich werde Kain dann schreiben das er sich keine Gedanken machen muss", warf Aido ein, Jule nickte, und freute sich darauf. Die beiden standen auf, und gingen

dann spazieren durch den Park.

Bei Krissi und Kain.

Am Springbrunnen saß Krissi und ließ ihre Hand durch das klare Wasser des Springbrunnen gleiten. "Hey, alles okay?", kam es dann von Kain der nun hinter ihr stand, Krissi erschreckte sich und, drohte in den Brunnen zu fallen, im rechten Augenblick konnte Kain noch ihre Hand halten und lächelte sie an. "Ups sorry ich wollte, dich nicht erschrecken", lächelte Kain. Krissi war ziemlich rot, als sie Kain in die Augen blickte. "Sch.....schon okay ist ja nichts passiert", stammelte sie darauf hin. "Dann bin ich ja beruhigt, es ist heute ein wirklich schöner Tag findest du nicht auch?", fragte Kain sie nun. "ja das ist wirklich schön heute", kam es schüchtern von ihr, als Kain sich neben sie am Brunnenrand setzte, und ihr näher kam. "Ich hab dich wirklich gern Krissi", sprach er, doch seine Worte waren so leise, das sie sie kaum gehört hätten wenn Kains Lippen nicht so nahe an ihren Ohr gewesen wären. Erneut wurde Krissi feuerrot, und schaute ihn in die Augen.

"Danke ich mag dich auch wirklich sehr", lächelte Krissi und sie kamen sich weiter näher, als er sie sanft zu sich zog und küssen wollte, zuckte Krissi heftig, und fiel an ihn hielt ihre Hand an ihre Brust, da ihr Herz plötzlich schmerzte. "Oje Krissi was hast du denn, soll ich dich in ein Krankenhaus bringen?", fragte Kain zugleich besorgt an. "N.....nein, nicht nötig es wird gleich wieder g...gehen ist nur eine kurze Schmerz Attacke", erklärte sie ihn unter Schmerzen, und schmiegte sich an seine Brust. Kain drückte Krissi sanft an sich und blickte darauf hin rauf in den Himmel. "Wenn ihr die Schmerzen doch nur nehmen könnte, sie tut mir so leid", dachte Kain für sich und streichelte sie, nach ein paar Minuten ging es ihr dann wieder besser und sie blickte in an. "Diese Schmerzen kommen jetzt immer häufiger, trotz das ich meine Tabletten nehme, anschein will mein Herz nicht mehr so richtig", meinte Krissi stand auf, lächelte ihn aber immer noch so unbeschwert wie immer an, und lief zu einer kleinen Blumenwiese und setzte sich dort hin, und lächelte. Kain beobachtete und wurde betrübt und zugleich auch Traurig.

"Warum kann sie nicht so gesund, wie die anderen sein, warum muss sie denn so schwaches Herz haben, ich kenne sie noch nicht lange und doch fürchte ich mich davor das sie eines Tages nicht mehr bei mir ist, das sie mir entrissen wird weil du da oben im Himmel, sie bei dir haben willst", dachte Kain weiter für sich, er senkte betrübt den Kopf, und blickte in den Springbrunnen, zwei Tränen fielen ins Wasser, als er Krissis Spiegelbild im Wasser sehen konnte die nun wieder neben ihn stand, und ihn warmherzig an lächelte. "Sag mal Krissi du bist so schwer Krank, und doch lächelst du so als wärst du kern gesund, sag mir bitte warum", sagte Kain nun. "Meine Zeit läuft gegen mich, ich kann nicht damit die zeit verschwenden betrübt zu sein und zu weinen, ich möchte das Leben genießen ich möchte lachen, spaß haben mit Jule, Aido und dir die Zeit verbringen, einfach nur unbeschwert Leben", erklärte Krissi, und lächelte immer noch, Kain stand darauf hin auf und ging an ihr vorbei, und blieb mit den Rücken zu ihr gewand stehen.

"Ich verstehe es nicht, das du so redest als könnte jeder Tag hier dein letzter sein, hast du denn keine Angst?", fragte Kain nun. Krissi senkte ihren Kopf, und wurde nun auch traurig. "Ich kann nicht anders jeder Tag könnte mein letzter sein, ich merke wie das Leben mich jeden Tag ein Stückchen mehr verlässt", kam es sichtlich traurig von ihr. Kain blieb weiter mit den Rücken zu ihr gewandt stehen. "Ich will nicht", wurde Kain nun lauter, und Krissi schaute ihn, dann an er dreht sich rum und Tränen liefen seine Wangen herunter.

"Aber Kain...", wollte sie anfangen, doch Kain unterbrach sie, als sie an den Schultern fest hielt und in ihre Augen blickte. "Ich will nicht, ich will nicht das du sterben wirst, hörst du darfst nicht gehen", sagte Kain, vollkommen aufgelöst und schüttelt sie sanft, als er am Schluss auf die Knie sank und zum ersten mal richtig in Tränen ausbrach. "Kain ich, es tut mir so leid", warf Krissi nur ein, kniete sich auch hin, und drückte ihn sanft an sich. "Ich werde kämpfen, du, Jule und auch Aido gebt meinen Herzen die Kraft weiter zu schlagen, vorallen du, ich werde dich nicht verlassen", sagte Krissi und küsste Kain sanft. Kain erwiderte diese innigen Kuss und drückte sie weiter an sich, sie blieben noch eine weile am Brunnen sitzen, und unterhielten sich noch ein wenig.

Zur selben Zeit, bei Aido und Jule.

Aido und Jule liefen durch den Park, Aido beobachte Jule immer wieder, und lächelte dabei. "Alles okay?", fragte Jule dann. "Wie oh ja sicher doch es ist alles in Butter", lachte Aido und blieb stehen, und nahm ihre Hand. "Jule ich, möchte dir gerne etwas sagen", schluckte Aido nun, bevor er weiter reden wollte. "Ja worum geht es denn?", fragte Jule nach und lächelte. "Weist du Jule, ich sagte ja bereits ich mag dich und so, weist du um ehrlich zu sein habe ich mich in dich verliebt", kam es nun endlich von Aido, doch als das Jule sich darüber freute, und ihn um den Hals fiel, wie er es sich erhoffte, rannte Jule weg. "JULE WARTE!", rief Aido ihr nach, doch vergebens sie rannte weiter. "Ich hab es verbockt ich Idiot", warf Aido betrübt ein, und ging weiter. Nach ein paar Metern hörte er allerdings einen Schrei erkannte sofort das es sich dabei um Jule handelte, und rannte dann hin. "Jule, mist auch das noch", kam es sauer von Aido, Jule wurde von einen Level E angegriffen, einen blutgierigen Vampir der damals ein Mensch gewesen ist. Aido konnte nicht anders und griff mit Eissplittern den Level E an, und tötete diesen somit, und fing die verängstigte Jule in seinen Armen auf. "Was war das? Und wie hast du das mit den Eis gemacht?", fragte Jule nun. "Jule ich, weist du ich bin nicht das für was du mich hältst", stammelte Aido rum.

"Sag es einfach was du bist", forderte Jule ihn auf. "Okay wie du willst, ich bin ein Vampir, das eben war ein Level E er wollte dein Blut trinken", erklärte Aido ihr, Jule blickte ihn geschockt an, und schluckte dann, "du bist ein Vampir aber warum hast du das nicht gleich gesagt?", fragte sie erneut. "Weil ich nicht wollte das du mich vielleicht verstoßen könntest, aber ich habe ja so wieso keine Chance bei dir", fing Aido an und sah weg, Jule drehte seinen Kopf zu sich, und küsste ihn dann einfach. "Ich habe mich auch verliebt, ich weis selber nicht warum ich vorhin weg rannte, aber eines steht fest Aido ich Liebe dich", erklärte sie dann und küsste ihn erneut. Er

erwiderte den Kuss und freute sich. "Lass uns zurück zu Kain und Krissi gehen.", schlug Aido vor. "Sehr gerne. Du Aido ist Kain auch ein Vampir?", fragte Jule nach. Aido nickte darauf. "Ja das ist er, aber falls Krissi es noch nicht weiß, bitte ich dich es nicht zu sagen Kain wird es ihr sicherlich sagen wenn die Zeit gekommen ist, und jetzt komm", erklärte Aido, nahm ihre Hand und ging mit ihr.

Zurück in der Gegenwart:

"So da ist echt jede menge passiert", kam es von Jule. "Das stimmt, jetzt wisst ihr das Aido und Kain Vampire sind, und das ich noch nichts davon wusste", erklärte Krissi dann. "Ja aber wir sind ja noch nicht fertig mit unseren Geschichte", kicherte Jule. "Das stimmt, aber für Heute heißt es wieder mal, Tschüss zu sagen, und wir sehen uns im nächsten Kapitel", warf Krissi dann ein.